

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Gesänge der Heiterkeit und Laune für vier  
Männerstimmen**

**Blum, Carl**

**Mainz, [ca. 1823]**

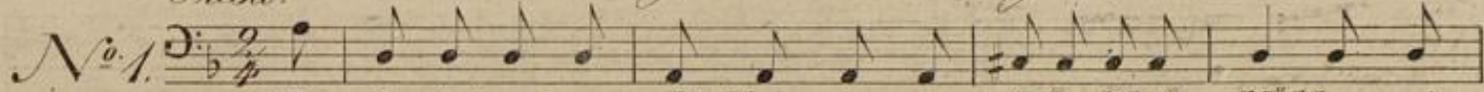
Bass II

**urn:nbn:de:bsz:31-64066**

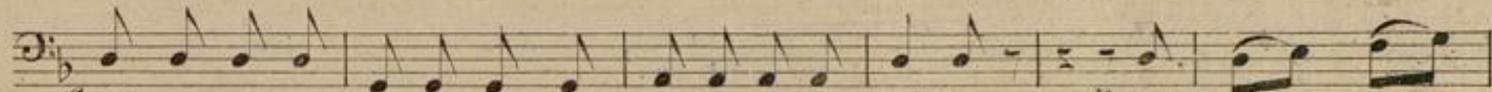
BASSO II<sup>o</sup>

Der Goldschmiedsgesell.

*Presto.*

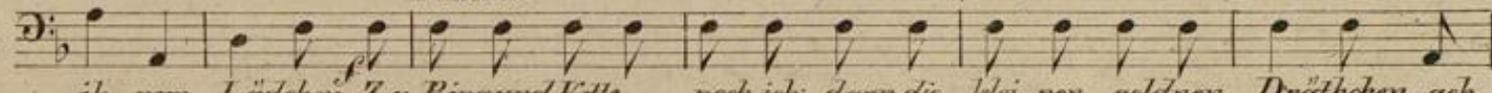
N<sup>o</sup>. 1. 

*f* Es ist doch mei-ne Nachba-rin ein al-ler-liebtes Mädchen, wie  
*deb.*



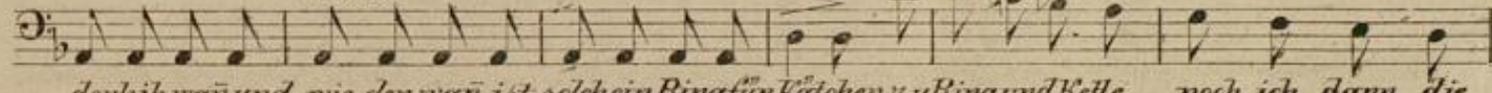
*f* früh ich in der Werkstatt bin, blick ich nach ihrem Läd-chen *p* blick ich nach

*Staccato.*



ih-rem Läd-chen. Zu Ring und Kette poch ich dann die klei-nen goldnen Dräthchen, ach

*decres.*



denk ich wann und wie der wann ist solch ein Ring für Kätschen, u. Ring und Kette poch ich dann die

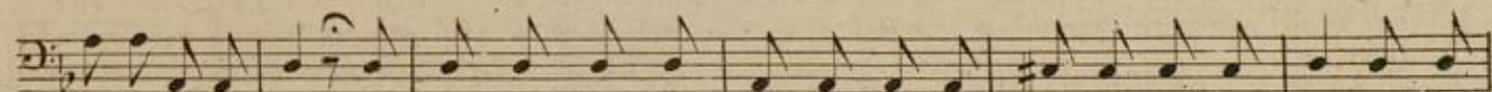


fei-nen goldnen Dräthchen, ach denk ich wann ist solch ein Ring, solch ein Ring für Kätschen,

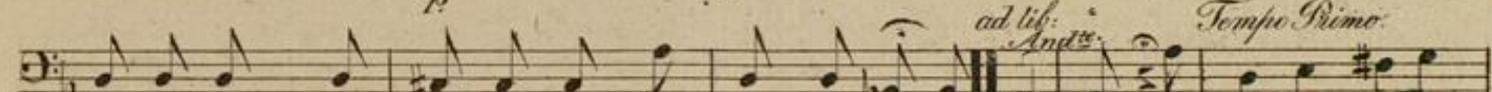
*con amore.*



la la



la la la la la. Ich fei-le wohl, er-feil ich dann auch manches goldne Drätschen! der



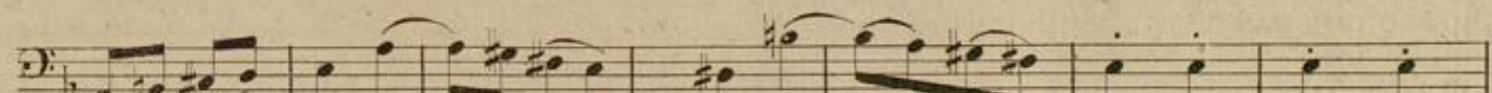
Mei-ster brummt der harte Mann, er merkt es war das Läd-chen! der Mei-ster

*ad lib.*

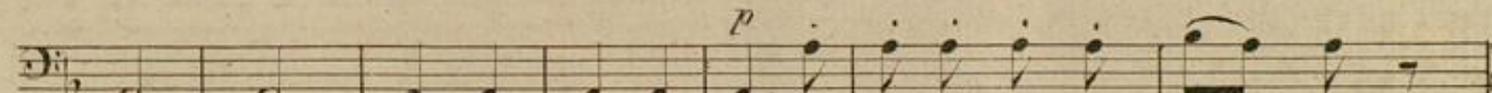
*Tempo Primo.*



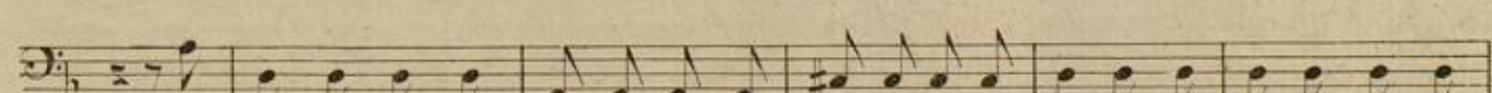
brum- t, der



Mei-ster brummt der Mei-ster brummt der Mei-ster *f* brummt der Mei-ster



brummt - - - der harte Mann er merkt es war das Läd-chen!



Und thut sie erst die Schaltern auf dann kömt des garze Städtchen, und kauf und wirbt mit



hel-len kauf, uns al-ler-ley im Läd-chen, und flug wird nunder handel still, gleich

V.S.

BASSO II<sup>o</sup>

greift sie nach dem Rädchen, ich weiß wohl was sie spinnen will, es hofft das liebe Mädchen

*P* la la

*P* la la la la la. Das *P* kleine Füßchen tritt und tritt, da denk ich mir das Wäd- chen, das

Strumpfband denk ich auch wohl mit, ich schenks dem lieber *S* Mädchen, das kleine Füßchen tritt und tritt und

tritt und tritt das Rädchen, das kleine Füßchen tritt und tritt und tritt und tritt das Rädchen da

denk ich mir das *PP* das wädchen das Strumpfband denk ich auch wohl mit, ich

gabs dem lie- ben Mädchen, und nach den Lippen führt der Schatz das al- ler - fein- ste Fäd- chen o

wär ich doch an seinem Platz, wie küßt ich mir das Mädchen und nach den Lippen führt der Schatz, das

al- ler - fein- ste Fäd- chen, o wär ich doch an sei- nem Platz, wie küßt ich das Mädchen

*P* wär ich doch an sei- nem Platz, *f* ach! ach! ach ach, ach wie

küßt ich mir das Mädchen. *P* La la

la la la la la la la la la la la la la la la la la la la la

la la la la la la la la la la la la la la la la.



